Porträt Dr. Wilhelm R. Valentiner



Sammlungsbereich	Gipse
Künstler*in	Georg Kolbe
Dargestellte Person	Wilhelm Reinhold Valentiner
Datierung	1919 (Entwurf)
Material/Technik	Gips
Maße	48 cm (Höhe)
Inventarnummer	Gi270
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Werkverzeichnis-Nr.	W 19.012
Fotograf*in	Markus Hilbich, Berlin
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Text

Der Kunsthistoriker Wilhelm Reinhold Valentiner war ab 1906 Assistent Wilhelm von Bodes am Kaiser-Friedrich-Museum sowie am Kunstgewerbemuseum in Berlin. 1907 wurde er als Kurator der kunstgewerblichen Abteilung des Metropolitan Museum nach New York berufen. 1914 kehrte er als Kriegsfreiwilliger nach Deutschland zurück. 1922 veröffentlichte er die erste umfangreiche Monografie zu Georg Kolbe. 1924 wurde er Direktor des Detroit Institute of Arts. Durch Valentiner sind Werke Kolbes früh in amerikanischen Museen vertreten, u. a. ein Guss seines „Tänzers Nijinsky“ in der Sammlung des Detroiter Instituts of Art.